

Presseinformation

Volksbank Stuttgart eG spendet zehn Fahrzeuge an Sozial- und Pflegedienste

(Stuttgart, 26. Juli 2016) Mit der Übergabe von zehn Kleinwagen, den sogenannten VR-Mobilen, fördert die Volksbank Stuttgart eG neuerlich die Mobilität von sozialen Einrichtungen in ihrem Marktgebiet. Durch diese Spende können in Zukunft pflege- und hilfsbedürftige Menschen besser versorgt werden.

Die Volksbank Stuttgart eG hat am vergangenen Freitag zehn VR-Mobile als Spende an gemeinnützige Pflege- und Sozialdienste übergeben. Die Spende ist Teil einer Aktion, die ganz Baden-Württemberg umfasst. Insgesamt stellten die Volksbanken und Raiffeisenbanken im Land 117 Kleinwagen für die Verbesserung der Mobilität von sozialen Einrichtungen zur Verfügung. Staatssekretärin Bärl Mielich, MdL begleitete stellvertretend für den Schirmherrn, Manfred Lucha, MdL, Minister für Soziales und Integration Baden-Württemberg, die Fahrzeugübergabe auf Schloss Solitude an die jeweiligen Pflege- und Sozialdienste.

„Als Genossenschaftsbank sind wir mit den Menschen in unserer Region untrennbar verbunden. Diese Solidarität bringen wir mit dieser Spende gerne zum Ausdruck“, führt dazu Hans Rudolf Zeisl, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Stuttgart eG und Mitglied des Beirats des VR-Gewinnsparevereins aus. „Wir wollen mit den VR-Mobilen dort für Mobilität sorgen, wo sie dringend gebraucht wird, aber bisher nicht finanzierbar war“. Seit Beginn des VR-Gewinnsparens im Jahr 2008 beteiligt sich die Volksbank Stuttgart eG an der Finanzierung von VR-Mobilen. Auf diese Weise konnten bereits 61 Kleinwagen von der Volksbank Stuttgart eG übergeben werden.

Die sozialen Einrichtungen, die sich in diesem Jahr über einen Kleinwagen der Volksbank Stuttgart eG freuen können, sind:

- o die Kindertagesstätte Himpelchen & Pimpelchen in Stuttgart-Mitte
- o die Diakoniestation Stuttgart für den Pflegebereich Sillenbuch
- o das Anna Haag Mehrgenerationenhaus in Bad Cannstatt
- o die Sozialstation/Pflegedienste Korb
- o die Kath. Sozialstation Waiblingen e.V. für das Seniorenzentrum Haus Miriam
- o der Evangelische Verein Fellbach
- o das Haus Elim, Sozialwerk der Volksmission in Leutenbach
- o der Zweckverband Sozialstation Lorch
- o und die Sozialstation Kernen im Remstal mit 2 Fahrzeugen

Das Projekt „VR-Mobil – Wir fördern die Region“ ging 2016 bereits in die neunte Runde. Seit dem Jahr 2008 haben baden-württembergische Volksbanken und Raiffeisenbanken über 900 VR-Mobile gespendet. Die Spendenmittel werden aus Lottereerlösen gespeist, welche die Kunden der Volksbanken und Raiffeisenbanken durch den monatlichen Kauf von Gewinnsparelosen, dem VR-Gewinnsparen, erzeugen. Hierbei kostet ein Los zehn Euro, davon gehen 7,50 Euro auf ein Sparkonto, 2,50 Euro bilden den Spieleinsatz. Nach Abzug der Gewinne (Geld- und Sachpreise) verbleiben pro Los rund 63 Cent, die an gemeinnützige

Einrichtungen gespendet werden. Mit jedem Los, das die Bankmitglieder und Kunden kaufen, unterstützen sie somit das gesellschaftliche und soziale Netz im Land.

Heimatverbunden und weltoffen: Kurzportrait der Volksbank Stuttgart eG

Mit einer Bilanzsumme von rund 6,0 Milliarden Euro ist die Volksbank Stuttgart eG die größte Volksbank Baden-Württembergs. Nahezu 290.000 Privat- und Firmenkunden werden an 109 Standorten an Rems und Neckar betreut. Mit über 160.000 Mitgliedern ist sie auch bei der Mitgliederzahl die Nummer Eins: jeder zweite Kunde ist zugleich Teilhaber („Bankier“) seiner Bank. Der Region seit 1865 eng verbunden, ist die Volksbank Stuttgart eG Gründungsmitglied von neun Bürgerstiftungen und fördert jährlich über 1.100 gemeinnützige Vereine und Institutionen.

Geschäftsadresse: Volksbank Stuttgart eG
Börsenstraße 3
70174 Stuttgart
www.volksbank-stuttgart.de

Pressekontakt: Matthias H. Layher
Pressesprecher
Telefon 0711 181 1355
E-Mail matthias.layher@volksbank-stuttgart.de